



2020 SCHOTTER CUP



Info-Brief Nr. 5/2020 vom 6. Juli 2020

ES GEHT WIEDER LOS !!

Hallo liebe Schotter-Cup-Fahrer/innen und Interessierte,

wegen der Corona-Pandemie stehen die Räder seit fast vier Monaten still. Jetzt kommt endlich Bewegung in den Motorsport. Erste Rennen – ohne Zuschauer – sind gelaufen, ein paar Rallye-Testtage haben stattgefunden, am vergangenen Wochenende haben fünf deutsche Teams (darunter Hermann Gaßner und Karin Thannhäuser) an der Rallye Casentino in Italien teilgenommen und am kommenden Wochenende steigt mit der Rallye Bohemia ein tschechischer Klassiker, ebenfalls mit einigen deutschen Teams.

Monatelang waren in Deutschland Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen verboten. Nach den Ländern Thüringen und Brandenburg hat vor einer Woche auch Sachsen-Anhalt diese Regel gelockert. Dadurch konnte das Orga-Team um Remo Palm den Beschluss fassen, die Durchführung der 15. ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg konkret anzupacken und alle erforderlichen Genehmigungen zu beantragen.

Somit steht der Starttermin für den Schotter-Cup 2020 fest: 12. September 2020.

Damit können wir auch den Schotter-Cup 2020 durchziehen, denn außer dem Auftakt in Bad Schmiedeberg rechnen wir auch für die Havellandrallye im Land Brandenburg und für die Lausitz-Rallye im Freistaat Sachsen mit der Durchführung.

Die **Wedemark-Rallye** musste zwar für den vorgesehenen Termin am 28. August abgesagt werden. Jedoch hat Bernd Depping fest vor, die Rallye noch in diesem Jahr nachzuholen, vielleicht als Endlauf im November. Somit planen wir den Schotter-Cup 2020 mit **vier** Veranstaltungen.

Mehr zu den geplanten Veranstaltungen und zu den Regeln und Einschränkungen, die die Corona-Pandemie uns trotzdem beschert wird, findet ihr hier anschließend.

Bleibt gesund, macht euch und eure Autos fit und tragt den 12. September ganz dick im Kalender ein.

Alfred Gorny und Kerstin Munkwitz

1. DMSB-Empfehlungen zur Corona-(Covid-19)-Pandemie

Als Anlage schicken wir euch die aktualisierten „Handlungsempfehlungen“ des DMSB für die Veranstalter zu den Corona-Einschränkungen.

Bitte schaut euch diese Empfehlungen an, denn ihr seid selbst auch direkt betroffen von den Hygiene-Maßnahmen, die jeder Veranstalter planen, genehmigen lassen und umsetzen muss. Bitte informiert auch eure Freunde (Schrauber, Zuschauer) vor der Reise nach Bad Schmiedeberg, damit sie sich entsprechend ausrüsten und verhalten können.

Zu eurer Kenntnis findet ihr auch die „Selbstauskunft“, die jeder Fahrer, Helfer und Zuschauer abgeben muss. Es erleichtert den Ablauf enorm, wenn ihr diese Bögen fertig ausgefüllt mitbringt oder eventuelle vorab online abschickt.

Im Interesse des Rallyesports appellieren wir an euch, die Regeln ernsthaft und diszipliniert zu befolgen.

Wir werden auch im nächsten Infobrief nochmals auf diese Regeln detailliert eingehen.



2020 SCHOTTER CUP



Info-Brief Nr. 5/2020 vom 6. Juli 2020 (Seite 2)

2. Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg am 12. September

Wie vorgesehen soll die Rallye Bad Schmiedeberg als Rallye 70 mit rund 65 WP-Km stattfinden. Die Strecke bleibt im üblichen Format mit dem Zuschauer-Rundkurs am Schmiedeberger Stadtrand und den beiden langen Start-Ziel-WPs bei Reinharz und am Golmer Berg. Das Dorf Meuro bleibt Rallyezentrum. Allerdings wird es in diesem Jahr kein Festzelt geben, also auch keine Rallye-Party. Die Flächen für Teilnehmer- und Rüstfahrzeuge werden vergrößert, ebenso der Platz für Wohnmobile und Camping. Regrouping und Reifenwechselzone werden von Pretzsch nach Meuro verlegt. Mehr Einzelheiten geben wir in den nächsten Infobriefen bekannt.

3. Havellandrallye am 24. Oktober

Die Havellandrallye behält ihr Rallyezentrum in Beelitz. Sie soll als Rallye 70 laufen mit rund 60 WP-km, wobei es bei den Prüfungen einige Änderungen geben wird. Mehr in den nächsten Infobriefen.

4. Lausitz-Rallye am 6./7. November

Die Lausitz-Rallye erlebt 2020 den Endlauf zur FIA European Rally Trophy. Insofern müssen wir damit rechnen, dass in einigen Punkten mehr als bislang die FIA-Regeln statt der gewohnten DMSB-Regeln zur Anwendung kommen. Das betrifft nicht nur die Flaggenzeichen, sondern könnte auch zu merklichen Einschränkungen wegen der FIA-Hygiene-Vorschriften führen, die mehr als 100 A4-Seiten füllen und strenger sind als alles, was wir aus Deutschland kennen. Die Strecken in der Lausitz sind Spitze, mit rund 140 WP-km und einem interessanten Nenngeld könnt ihr rechnen. Mehr in den nächsten Infobriefen.

5. Wedemark-Rallye – Termin steht noch nicht fest

In Niedersachsen und in der Verwaltungsregion Hannover sind die Einschränkungen für Veranstaltungen noch nicht gelockert. Deshalb musste der Termin am 28. August abgesagt werden.

Der MC Wedemark sucht jetzt nach einem neuen Termin, vielleicht im November als Endlauf. Da aber viele Termine im September, Oktober und November „wackeln“ – auch die für den 15.-18. Oktober vorgesehene Rallye Deutschland – sind auch frühere Termine denkbar. Wir halten euch darüber auf dem Laufenden.

6. Nennungen Schotter-Cup

50 Nennungen liegen vor – ein ordentliches Ergebnis. Aber einige Fahrer (bzw. deren Beifahrer/innen) haben ihre Nennung immer noch nicht abgeschickt. Wir setzen eine Frist bis zum

15. August 2020

Wer danach noch nennt, bekommt zwar Punkte für den Schotter-Cup, aber keine Vergünstigung für die Lausitz-Rallye.

7. Schotter-Cup-Aufkleber

Es gibt in diesem Jahr neue Schotter-Cup-Aufkleber, die mit 10 x 50 cm länger sind als die bisherigen. Wir bringen die neuen Aufkleber nach Schmiedeberg mit. Alle Teilnehmer müssen die Aufkleber am Fahrzeug wie folgt anbringen: 1 Aufkleber auf der Frontscheibe oben oder auf der Heckscheibe oben oder unten, je ein Aufkleber auf jeder Seite so hoch, dass sie auch bei Dreckwetter gut erkennbar bleiben.